

Beschlussvorlage



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1406/2019
Amt/Aktenzeichen 10.01/	Datum 18.09.2019	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Stadtrat	Entscheidung	25.09.2019	Ö

<p>Betreff: Anhörung/Erörterung gemäß § 35 Abs. 2 GemO zu den Anträgen Nr. 0904/2019 (ÖDP), 1028/2019 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) samt Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage 1028/2019 (PIRATEN & VOLT), 1063/2019 (Die Linke) und 1067/2019 (FDP)</p>
<p>Mainz, 18. September 2019</p> <p>gez.</p> <p>Michael Ebling Oberbürgermeister</p>

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Anhörung/Erörterung gemäß § 35 Abs. 2 GemO mit Sachverständigen und einer Vertreterin berührter Bevölkerungsteile.

Sachverhalt:

Zu den vorliegenden Anträgen Nr. 0904/2019 (ÖDP), 1028/2019 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) samt Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage 1028/2019 (PIRATEN&VOLT), 1063/2019 (DIE LINKE.) und 1067/2019 (FDP) soll mit folgenden Personen eine Anhörung bzw. Erörterung gemäß § 35 Abs. 2 GemO erfolgen:

1. **Herr Özden Terli**, Meteorologe beim ZDF,
Vorschlag Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
2. **Herr Tobias Orthen**, wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsinstitut für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW/n) in Ulm,
Vorschlag Stadtratsfraktion CDU
3. **Frau Dr. rer. nat. Eva Riempp**, Geographisches Institut, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Vorschlag Stadtratsfraktion SPD
4. **Herr Martin Krause**, IHK Rheinhessen,
Vorschlag Stadtratsfraktionen SPD und FDP
5. **Frau Dr. Franziska Teubler**, Scientists for Future,
Vorschlag Stadtratsfraktionen SPD und PIRATEN&VOLT
6. **Frau Dipl.-Geogr. Franziska Wittkötter**, Deutsches Institut für Urbanistik, Köln,
Vorschlag Stadtratsfraktion SPD
7. **Herr Dr. Michael Kopatz**, Projektleiter Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik
Forschungsbereich Energiepolitik im Wuppertal Institut,
Vorschlag Stadtratsfraktion ÖDP
8. **Frau Sorena Herrmann**, Führende Persönlichkeit der Fridays for Future-Bewegung in Mainz,
Vorschlag Stadtratsfraktion PIRATEN&VOLT

Die Anhörung erfolgt in der angegebenen Reihenfolge. Jede Rednerin, jeder Redner erhält die Möglichkeit eines Vortrags/einer Präsentation von jeweils 10 Minuten. Nach jeweils 4 Redebeiträgen erfolgt eine Fragerunde von ca. 30 Minuten.